

privileg

Dampfbügelstation

Gebrauchsanleitung

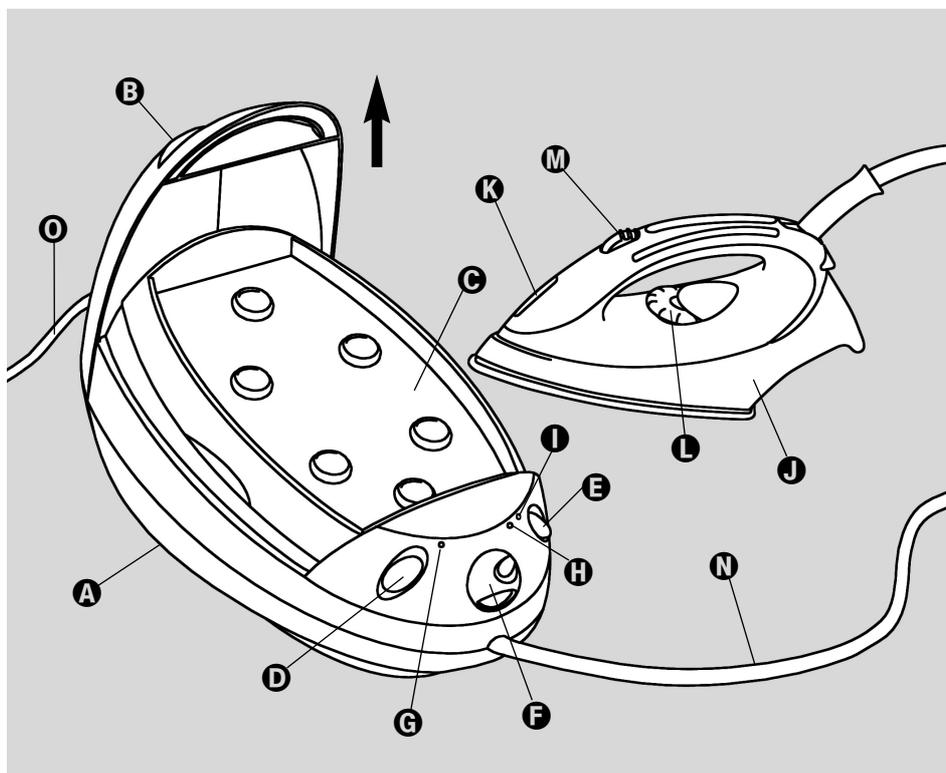
Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank für Ihren Einkauf. Damit Ihnen die Bedienung leicht fällt, haben wir eine ausführliche Gebrauchsanleitung beigelegt. Bitte lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme aufmerksam durch und beachten Sie auch die angeführten Sicherheitshinweise.

Wir wünschen Ihnen viel Freude an Ihrem neuen Gerät.

Ihre Quelle

Produktbeschreibung



- | | |
|---|--|
| A Dampfstation mit integriertem Kessel und Wasserpumpe | J Bügeleisen |
| B Abnehmbarer Wassertank, Fassungsvermögen ca. 1,2 l | K Kontrollleuchte für die Heizphase des Bügeleisens |
| C Bügeleisenabstellfläche | L Thermostatregelknopf Bügeleisen |
| D EIN / AUS-Schalter Bügeleisen | M Drehschalter, löst die Dampfabgabe aus |
| E EIN / AUS-Schalter Kessel | N Kabel- / Schlauchverbindung |
| F Dampfregler | O Netzanschlussleitung |
| G Kontrollleuchte "Bügeleisen EIN" | |
| H Kontrollleuchte "Kessel EIN" | |
| I Kontrollleuchte "Dampf bereit" | |

Inhaltsverzeichnis

Produktbeschreibung	3
Sicherheitshinweise	5
Wichtige Hinweise	6
Transportschaden	6
Hinweis zum Umweltschutz	6
Verwendung und Funktion	7
Hinweise zum Bügeln	7
Inbetriebnahme	8
Dampfbügelstation aufstellen	8
Wasser zum Dampfbügeln	8
Wassertank auffüllen	9
Kessel befüllen	9
Dampfbügeln	11
Bügeltemperatur einstellen	11
Gewebe mit Dampf einsprühen	12
Trocken nachbügeln	12
Abdampfen von Textilien	13
Wasser nachfüllen	14
Trockenbügeln	15
Nach dem Bügeln	15
Leitfaden für perfektes Bügeln	16
Reinigung und Pflege	16
Tips bei Störungen	17
Kundendienst	17
Ersatzteile	17
Gewährleistung	18

Sicherheitshinweise



- Vor jeder Inbetriebnahme das Gerät auf einwandfreien Zustand kontrollieren, es darf nicht in Betrieb genommen werden, wenn es einmal heruntergefallen sein sollte oder sichtbare Schäden aufweist. In diesen Fällen das Gerät vom technischen Kundendienst überprüfen lassen.
- Das Gerät nur an Wechselstrom anschließen - mit Spannung gemäß Typschild.
- Die Dampfstation nicht auf heißen Flächen wie Herdplatten o. ä. und nicht in direkter Nähe zu offenen Flammen abstellen.
- Die Dampfstation nur auf einer waagrechten, ebenen und hitzebeständigen und wasserfesten Fläche aufstellen.
- Bei eingeschaltetem Gerät entstehen hohe Temperaturen an Gehäuse, Sohle und Verbindungsschlauch. Deshalb nur am Griff anfassen. Bei Kindern ist besondere Aufsicht erforderlich.
- Vorsicht Verbrühungsgefahr! Nicht mit dem austretenden Dampf in Berührung kommen. Der Dampfstrahl ist gefährlich und darf nicht auf Personen gerichtet werden!
- Bei Bügelpausen das Bügeleisen stets auf die Abstellfläche stellen - niemals auf Textilien oder leicht brennbare Unterlagen abstellen.
- Niemals Kleidungsstücke am Körper mit Dampf auffrischen.
- Achtung! Der Verbindungsschlauch von der Dampfstation zum Bügeleisen kann sehr heiß werden.
- Achtung! Das Gerät ist für den Fall von Funktionsstörungen mit einem Sicherheitsventil ausgestattet, das den Dampf ablässt. Das Öffnen des Sicherheitsventils verursacht einen starken Pfeifton. In diesem Fall schalten Sie das Gerät aus, ziehen den Netzstecker und wenden sich an die autorisierten Kundendienststellen.
- Das Gerät nur unter Aufsicht betreiben.
- Die Netzanschlussleitung nicht herunterhängen lassen und so legen, dass Kinder nicht daran ziehen können. Sie darf heiße Geräteteile nicht berühren.
- Der Netzstecker ist zu ziehen:
 - bei Verlassen des Arbeitsraumes.
 - bei Störungen während des Betriebes.
 - vor jeder Reinigung und Pflege.
 - nach dem Gebrauch.Den Stecker nicht an der Zuleitung aus der Steckdose ziehen.
- Bei Beschädigung der Schlauchzuleitung muss diese vom technischen Kundendienst durch eine entsprechende Spezialleitung ersetzt werden. Auch die Netzanschlussleitung muss bei Beschädigung vom technischen Kundendienst ersetzt werden, weil dafür Spezialwerkzeug erforderlich ist.
- Bügeleisen und Dampfstation nicht ins Wasser tauchen und nicht unter fließendes Wasser halten.
- Kinder und Personen mit motorischen Störungen nicht ohne Aufsicht mit Elektrogeräten arbeiten lassen.
- Verpackungsmaterialien wie z. B. Folienbeutel gehören nicht in Kinderhände.

Wichtige Hinweise

- Um Schäden und Gefahren durch nicht ordnungsgemäßen Gebrauch zu vermeiden, ist die Gebrauchsanleitung zu beachten und sorgfältig aufzubewahren. Bei Weitergabe des Gerätes an andere Personen ist sie mit zu übergeben.
- Andere Arbeiten als hier beschrieben dürfen mit dem Gerät nicht durchgeführt werden. Es ist nur für die Verwendung im Haushalt bestimmt, nicht für gewerbliche Nutzung. Bei zweckfremdem Einsatz erlischt die Gewährleistung.
- Die beim ersten Aufheizen entstehende Rauch- und Geruchsbildung ist normal und verliert sich nach kurzer Zeit.
- In den Wassertank darf nur Wasser eingefüllt werden, kein Essig oder andere Zusätze und keine brennbaren Lösungen wie Fleckentferner usw.
- Um die Gefahr eines Kabelbruches am Geräteeintritt zu vermeiden, darf die Netzanschlussleitung nur leicht und ohne Zug um die abgekühlte Dampfstation gewickelt werden.
- Bügeleisen stets mit trockener Sohle aufbewahren.

Transportschaden

Bitte überprüfen Sie, ob ihr Gerät unbeschädigt bei Ihnen angekommen ist. Falls Sie einen Transportschaden feststellen, nehmen Sie das Gerät im Zweifelsfall nicht in Betrieb.

Verwenden Sie bitte zur Rücksendung den Rücksendeaufkleber oder wenden Sie sich an die Verkaufsstelle, bei der Sie das Gerät gekauft haben. Die Telefonnummer finden Sie auf dem Kaufbeleg bzw. auf dem Lieferschein.

Hinweise zum Umweltschutz

Verpackungsmaterial und ausgediente Geräte nicht einfach wegwerfen, sondern der Wiederverwertung zuführen. Den zuständigen Recyclinghof bzw. die nächste Sammelstelle bitte bei Ihrer Gemeindeverwaltung erfragen.

Verwendung und Funktion

Diese Dampfbugelstation ermoglicht Trockenbugeln und Langzeitbugeln mit Dampf.

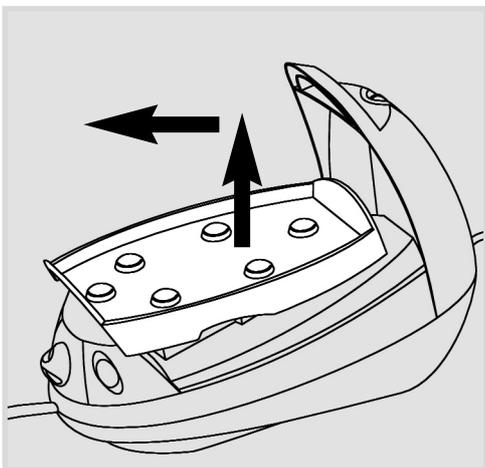
Der Dampf wird hier nicht in der Bugelsohle erzeugt, sondern im separaten Kessel **A**. Über eine Kabel / Schlauch-Verbindung **N** wird der Dampf auf Tastendruck der Bugelsohle zugeführt. Auf diese Weise ist die Dampfmenge nicht von der Bugeltemperatur abhängig.

Durch die große Dampfmenge, die das Gerät abgibt, kann das Bugeleisen auch bei senkrechter Haltung zum Abdampfen und Auffrischen von hängenden Textilien verwendet werden. Zum Bugeln wird das Gewebe zunächst mit Dampf angefeuchtet und anschließend durch Trockenbugeln geglättet. Auch hartnäckige Knitterfalten lassen sich so beseitigen.

Hinweise zum Bugeln

- Nachdem sich die Bugelsohle wesentlich schneller aufheizt, als sie abkühlt, immer mit den niedrigen Temperaturen beginnen.
- Die Wäsche nach Bugeltemperaturen vorsortieren und nach dem Verlauf der Temperatur-Einstellskala bugeln, also immer in der Reihenfolge von Chemiefasern über Seide bis Baumwolle und Leinen. Dabei jeweils die entsprechende Temperatur einstellen.
- Bei Geweben, deren Zusammensetzung nicht bekannt ist, erst an einer später nicht sichtbaren Stelle ausprobieren, welche Bugeltemperatur angemessen ist. Dabei mit der niedrigsten Temperaturstufe beginnen.
- Samt und andere Gewebe, die beim Bugeln rasch glänzende Stellen annehmen, nur in einer Richtung ("mit dem Strich") und mit leichtem Druck bugeln. Das Bugeleisen dabei ständig in Bewegung halten. Samt kann auch ohne Bugeln, nur durch Abdampfen aufgefrischt werden.
- Die Pflegekennzeichnungsetiketten in den Kleidungsstücken beachten, dort sind in der Regel die Punktsymbole für die Bugeltemperaturen angegeben. Bei Mischgeweben die Temperatur stets für die Faser einstellen, welche die niedrigste Temperatur verlangt.
- Ist es doch einmal erforderlich, von einer hohen Temperatur auf eine niedrigere zurückzustellen, erst dann weiterbugeln, wenn die Kontroll-Leuchte **K** am Bugeleisen erneut aufleuchtet.
- Die Bugelsohle vor Kratzern schützen. Deshalb möglichst keine harten Metallknöpfe, Reissverschlüsse, Ösen und Haken überbugeln.
- Das Bugeleisen immer waagrecht auf die ausgeklappte Abstellfläche stellen. Die Noppen der Abstellfläche sind hitzeresistent.

Inbetriebnahme



Dampfstation aufstellen

Die Dampfstation **A** am besten seitlich von der Bügelfläche aufstellen. Die Stellfläche muss waagrecht, eben, temperaturbeständig und wasserfest sein.



Die Dampfstation muss waagrecht sein, sie darf nicht schräg stehen!

Das Bügeleisen auf die ausgeklappte Abstellfläche **B** der Dampfstation stellen und die Temperatur-Wählscheibe **L** auf MIN zurückdrehen.

Wasser zum Dampfbugeln

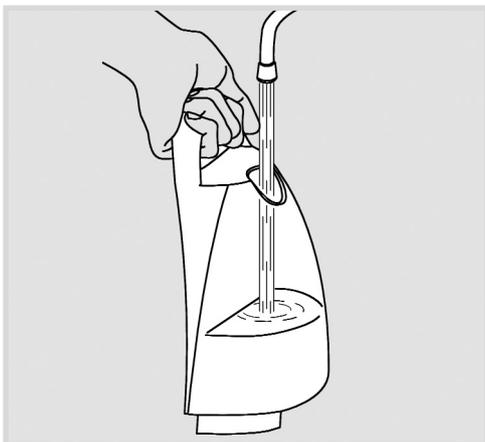
Leitungswasser ist zum Dampfbugeln bis zu einer Wasserhärte von 12 deutschen Härtegraden (12° dH) verwendbar. Bei höherer Wasserhärte entmineralisiertes (entkalktes) Wasser verwenden oder eine Mischung aus destilliertem Wasser und Leitungswasser, im Verhältnis 1:1.

Über die Härte des örtlichen Leitungswassers geben die zuständigen Stadt- bzw. Wasserwerke Auskunft.

Härtebereich 2 = Mittel, entspricht °dH 7 - 14

Niemals nur destilliertes Wasser benutzen!

Inbetriebnahme



Wassertank füllen

Der Wassertank **B** ist zum Füllen abnehmbar.

Die Dampfstation festhalten, den Wassertank am Griff fassen und nach oben abziehen. Die Verschlusskappe abziehen und die benötigte Wassermenge einfüllen.

Kein heißes Wasser einfüllen!

Den Wassertank verschließen und wieder in die Dampfstation einsetzen.

Kessel befüllen

Den Stecker der Netzanschlussleitung **C** in eine Steckdose stecken.

Der Schalter **E**, mit dem Dampfsymbol, schaltet den Kessel ein. Der Schalter **D**, mit dem Bügeleisensymbol, stellt die Stromverbindung zum Bügeleisen her.

Die beiden Schalter **D** und **E** an der Dampfstation einschalten, die Kontrollleuchten der Schalter leuchten.

Zur ersten Inbetriebnahme den Tank vollkommen füllen und etwa 5 Minuten abwarten; Sie werden ein Geräusch vernehmen, da die Pumpe sich mehrmals jeweils für ca. 30 Sekunden einschaltet und dem Kessel Wasser zuführt.

Diese erste Anlaufphase ist erforderlich, da der Kessel vollkommen leer, d.h. ohne Wasser, geliefert wird. Bei jedem darauffolgendem Anschalten ist dieser Vorgang nicht mehr erforderlich, da nach dem Gebrauch der Dampfstation stets etwas Wasser im Kessel verbleibt.

Inbetriebnahme

Ein Brummgeräusch beim Aufheizen und auch zwischendurch beim Bügeln ist normal, es entsteht durch die Pumpe, die automatisch Wasser aus dem Tank in den Kessel pumpt.

Nach etwa 4 Minuten ist der Kessel betriebsbereit - die Kontroll-Leuchte **1** erlischt. Das Aufleuchten und Erlöschen der Leuchte während des Bügelns zeigt die automatische Regelung des Kessels an.

Mit dem Dampfgregler **F** die gewünschte Dampfmenge einstellen.

Das Bügeleisen vor und während des Bügelns immer auf die ausgeklappte Abstellfläche **C** stellen. Deren Noppen sind hitzebeständig und werden durch die heiße Sohle nicht beschädigt.

Dampfbügeln

Bügeltemperatur einstellen

Die Temperaturwählscheibe  am Bügeleisen drehen, bis das der Stoffart entsprechende Punktsymbol bei der Einstellmarkierung steht.

Die Bedeutung der Punktsymbole:

MIN - •	Chemiefasern niedrige Temperatur
• •	Seide/Wolle mittlere Temperatur
	Dampfbereich
• • •	Baumwolle/Leinen hohe Temperatur

Mit dem Einstellen der Bügeltemperatur schaltet das Thermostat die Heizung in der Bügelsohle ein. Solange das Bügeleisen aufgeheizt, leuchtet die Kontroll-Leuchte . Sie erlischt, wenn die eingestellte Sohlentemperatur erreicht ist, dann kann mit dem Bügeln begonnen werden.

Das Aufleuchten und Erlöschen der Kontroll-Leuchte während des Bügelns zeigt die thermostatische Regelung der Sohlentemperatur an.

Beim Bügeln die Pflegekennzeichnungsetiketten in den Kleidungsstücken beachten, dort sind in der Regel Punktsymbole für die passenden Bügeltemperaturen angegeben.

Dampfbügeln

Gewebe mit Dampf einsprühen

Vor dem ersten Bügeln und immer wenn einige Minuten nicht mit Dampf gebügelt wurde, den Drehschalter **M** am Griff mehrmals betätigen, damit eventuell in der Dampfleitung kondensierte Wassertropfen herausgedrückt werden.

Die Bügelsohle etwa 20 cm über den Stoff halten, dann die Dampftaste drücken und das Wäschestück kreisförmig mit dem Dampfstrahl anfeuchten.

In den Temperaturbereichen • und •• die Dampftaste nur kurz drücken, um nasse Stellen in der Bügelwäsche zu vermeiden. Der Dampfbereich beginnt ab •• .

Oberflächliche Falten brauchen nur wenige Augenblicke bedampft werden, während sehr dicke Stoffe mit stärkeren Falten einige Sekunden länger angefeuchtet werden müssen.

Um den Dampfstrahl zu beenden, die Dampftaste einfach loslassen.

Mit dieser Technik können Kleidungsstücke sehr schnell befeuchtet und der Dampf dem Zustand des Stoffes entsprechend dosiert werden.

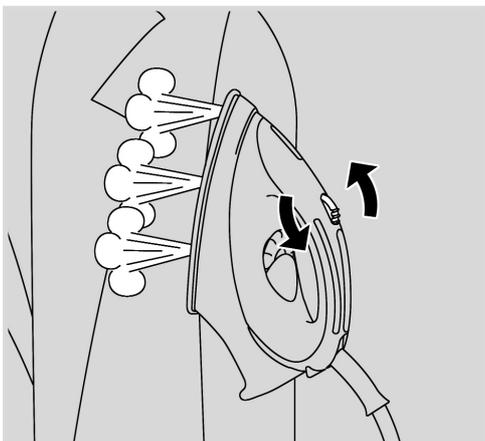
Dauerdampf

Für Dauerdampf (ab ••) den Drehschalter **M** am Griff betätigen und nach vorne einrasten. Um den Dauerdampf zu stoppen, den Drehschalter wieder nach hinten bewegen.

Trocken nachbügeln

Vor dem Trockenbügeln vergewissern, ob für die zu bügelnde Stoffart die richtige Temperatur eingestellt ist. Das angefeuchtete Wäschestück trocken bügeln, den Drehschalter **M** jetzt nicht mehr betätigen!

Dampfbügeln



Abdampfen von Textilien

Durch die große Dampfmenge, die das Gerät abgibt, kann das Bügeleisen (auch bei senkrechter Haltung) als reine Dampfquelle zum Entknittern und Auffrischen von hängenden Kleidern, Anzügen, Mänteln usw. verwendet werden. Bei Kleidungsstücken aus Leinen hat sich das Besprühen mit Dampf besonders bewährt.



Kleidungsstücke nur am Bügel hängend abdampfen, nie am Körper. Der austretende Dampf ist sehr heiß und kann zu Verbrühungen führen!

Die Temperaturwählscheibe am Bügeleisen auf MAX stellen.

Für Dauerdampf das Bügeleisen senkrecht halten und den Drehschalter  nach vorne einrasten.

Das Bügeleisen von oben nach unten am Stoff entlangführen.

Wichtig: Bei Baumwolle und Leinen die Bügelsohle direkt an den Stoff halten, bei empfindlicheren Geweben etwas Abstand einhalten.

Nach dem Abdampfen die Textilien gut aushängen und trocknen lassen.

Auch Druckstellen in Teppichen können durch Besprühen mit Dampf und anschließendem Bürsten beseitigt werden.

Achtung! Bei Teppichen aus Synthetikmaterial erst an einer später nicht sichtbaren Stelle probieren, ob die Faser die Dampftemperatur verträgt. Eventuell aus größerem Abstand bedampfen.

Wasser nachfüllen

Da das Wasser nach Bedarf über eine Pumpe in den Kessel gefördert wird, kann der Wassertank jederzeit nachgefüllt werden, ohne darauf achten zu müssen, ob der Kessel unter Druck steht.

Der Wassertank muß nachgefüllt werden, wenn die Füllhöhe im Tank 2 cm unterschreitet.

Zum Entnehmen des Wassertanks gehen Sie wie folgt vor.

1. Den Stecker der Netzanschlussleitung **1** in aus der Steckdose ziehen und die beiden Schalter **1** und **2** an der Dampfstation abschalten.
2. Das Bügeleisen auf die hintere Abstellfläche senkrecht abstellen.
3. Die Dampfstation festhalten, den Wassertank **3** am Griff fassen und nach oben abziehen.

Die Verschlusskappe des Wassertanks entfernen und unter dem Wasserhahn die benötigte Wassermenge einfüllen.

Kein heißes Wasser einfüllen!

Den Wassertank verschließen und wieder in die Dampfstation einsetzen.

Trockenbügeln

Zum Trockenbügeln ohne Dampf gehen Sie wie folgt vor:

1. An der Dampfstation nur den Schalter **D** mit dem Bügeleisensymbol einschalten. Die Kontroll-Leuchte **G** leuchtet auf. So lange das Bügeleisen aufheizt, leuchtet die Kontroll-Leuchte **K**. Sie erlischt, wenn die eingestellte Sohlentemperatur erreicht ist. Das Bügeleisen ist zum Trockenbügeln bereit.
2. Die Temperaturwählscheibe **L** am Bügeleisen drehen, bis das der Stoffart entsprechende Punktsymbol bei der Einstellmarkierung steht.

Nach dem Bügeln

Das Bügeleisen auf die ausgeklappte Abstellfläche stellen.

Den Schalter mit dem Dampfsymbol **E** ausschalten, die Kontroll-Leuchte **H** erlischt. Das Bügeleisen noch kurz eingeschaltet lassen, damit alle Feuchtigkeit in der Sohle verdampfen kann, dann die Temperaturwählscheibe **L** auf MIN zurückdrehen. Den Schalter mit dem Bügeleisensymbol **D** an der Dampfstation ausschalten und den Netzstecker ziehen.

Das im Wassertank verbliebene Wasser muss nach dem Bügeln nicht entleert werden.

Vor dem Wegstellen das Gerät erst abkühlen lassen, dann an einem trockenen Ort aufbewahren. So lange Wassertank und Kessel nicht restlos entleert sind, muss das Gerät frostsicher stehen.

Leitfaden für perfektes bügeln

Gewebeart	Temperatur-Einstellung	Bügelanleitung
Chemiefasern Acetat Acryl Nylon Polyester Rayon	•	Trockenbügeln Die Anweisungen des Etiketts befolgen. Diese Gewebe erfordern normalerweise nur leichtes Bügeln. Von links bügeln. Mischgewebe mit der niedrigsten Temperatur bügeln.
Seide	• •	Trockenbügeln Von links bügeln
Wolle feine Baumwolle feines Leinen	• • + 	Dampfbügeln Von links bügeln. Ein dünnes Bügeltuch verwenden damit glänzende Stellen vermieden werden.
Baumwolle feines Leinen gestärkte Stoffe	• • • + 	Dampfbügeln Vor dem Bügeln mit Dampf einsprühen. Je dicker das Gewebe, desto mehr Dampf. Gestärkte Stoffe müssen feuchter gebügelt werden. Weiße und helle Gewebe von rechts bügeln, dunkle Gewebe und Stickereien von links bügeln.

Reinigung und Pflege

Vor Reinigungsarbeiten stets den Netzstecker ziehen! Bügeleisen und Dampfstation nicht in Wasser tauchen! Nur mit einem feuchten Tuch abwischen und nachtrocknen. Keine Scheuer- oder Lösungsmittel verwenden.

Die Dampföffnungen der Bügelsohle durch gelegentliches Ausströmenlassen des vollen Dampfstrahls reinigen. Nach Bedarf die noch lauwarne Sohle mit einem feuchten Tuch reinigen.

Bei Stärke- oder Imprägniermittel-Rückständen ein handelsübliches Spezial-Pflegemittel für Bügeleisen verwenden oder etwas Essig auf ein feuchtes Tuch geben und die Rückstände damit entfernen. Mit einem feuchten Tuch nachwischen, dann trockenreiben.

Tipps bei Störungen

Fehler

Bügeleisensohle heizt nicht auf.

Bei eingerastetem Drehknopf **M** tritt kein Dampf aus.

Ursache

Ist die Temperaturwählscheibe **L** auf ein Punktsymbol eingestellt?

Ist der Schalter **D** an der Dampfstation eingeschaltet? Die Kontroll-Leuchte **G** muss leuchten.

Ist der Netzstecker eingesteckt? Führt die Steckdose Strom? Mit anderem Gerät oder einer Lampe prüfen. Wenn nicht, Haussicherung kontrollieren.

Ansonsten muss vom technischen Kundendienst überprüft werden, ob die Temperaturschutz-Sicherung abgeschaltet hat.

Ist der Schalter **D** mit dem Bügeleisen-symbol eingeschaltet? Die Kontroll-Leuchte **G** muss leuchten (da das Dampfventil elektrisch betätigt wird, muss das Bügeleisen eingeschaltet sein).

Ist noch Wasser im Tank? Wenn nicht, muss Wasser nachgefüllt werden, wie auf Seite 14 beschrieben.

Ist der Schalter **E** mit dem Dampfsymbol eingeschaltet? Die Kontroll-Leuchte **H** muss leuchten.

Kundendienst

Reparaturhinweis

Achtung! Elektrogeräte dürfen nur durch Elektro-Fachkräfte repariert werden, da durch unsachgemäße Reparaturen erhebliche Folgeschäden entstehen können. Um eine Gefährdung zu vermeiden, das Gerät im Reparaturfall oder bei Beschädigung der Spezial-Leitungen zu einer Servicestelle des technischen Kundendienstes senden oder dort abgeben.

Das aktuelle Anschriftenverzeichnis ist im gültigen Hauptkatalog unter „technischer Kundendienst“ aufgeführt. Das defekte Gerät kann auch in einer Verkaufsstelle abgegeben und nach Fertigstellung dort wieder abgeholt werden.

Ersatzteile

Ersatzteile können, unter Angabe der Geräte-Produktnummer, über Verkaufsstellen, Kundendienststellen und durch Bestellung bezogen werden bei:

Profectis GmbH
Technischer Kundendienst
Zentral-Ersatzteillager
Duisburger Straße 57
90451 Nürnberg
Telefon 0180 513 60 20

Gewährleistung

Bei allen technischen Geräten von QUELLE beheben wir eventuelle Mängel im Rahmen der gesetzlichen Gewährleistungsfrist. Im Gewährleistungsfall wenden Sie sich bitte an eine QUELLE-Verkaufsstelle in Ihrer Nähe, an den technischen Kundendienst PROTECTIS oder rufen Sie bei einer unserer Service-Hotlines an. Die Bedingungen und die Telefonnummern hierzu finden Sie im Service-Teil des QUELLE-Hauptkataloges.

QUELLE AG
90762 Fürth

5728115300/12.04

Dampfbügelstation
VVX 1005
Prod.-Nr. 890.214 0